







Erstellt wurden bisher folgende Dokumente:

- Abschlussbericht zur beteiligungsorientierten Sportentwicklungsplanung (Dr. Arne Göring, 2019 – 2022)
- Sportstätten-Bedarfsanalyse (Büro Bunk & Münch, 2022)
- Perspektivische Ziel- und strategische Handlungsorientierung (Steuerungsgruppe inkl. Dr. Göring, 2024)



Kernaussagen der Bedarfsanalyse von 2022

- Es bedarf zum Teil größere Sportfunktionsgebäude.
- Um dem Bedarf langfristig gerecht zu werden, wären zusätzliche Sportflächen sinnvoll. Speziell benannt werden Tennis und Leichtathletik.
- Es wird empfohlen, im Sinne der optimalen Nutzbarkeit in Zukunft Kunst-, statt Naturrasenplätze zu bauen. (ökologisch, wetterunabhängig, nachhaltig)
- Zudem ist im gesamten Stadtgebiet auf die barrierefreie Zugänglichkeit möglichst vieler Sportanlagen zu achten.
- Viele kommunale Sporthallen sind für einige Sportarten nicht nutzbar. (fehlende Norm-Größe)

Beteiligungsprozess – Bedarfe, Wünsche, Erwartungen der Vereine

Grundsätzliche Bedarfe der Vereine

- Gute Trainingsbedingungen
- Ausreichend Hallenkapazitäten
- Ganzjährig bespielbare Trainingsplätze
- Bessere Fördermöglichkeiten
- Ausreichend finanzielle Ausstattung für Qualifizierung von Übungsleitenden

Erwartungen der Vereine

- Mehr Transparenz bei Förderungen und Hallenvergabe
- Bessere finanzielle Ausstattung
- Einbindung z.B. beim Bau von Sportstätten
- Kostenfreie Nutzung von Sportstätten
- Verstetigung SPORTvernetzt

Konkrete Wünsche von Einzelvereinen

- Überregionale Sportstätte mit Tribüne
- Trainingsszentrum für Volleyball
- Neue Halle für Kampfsport
- Neue Schießsportanlage
- Neue Kegelanlage
- Tennishalle

Erwartungen der Stadt

- Hochwertiges und vielfältiges Sportangebot
- Gut ausgebildete Übungsleitende
- Stärkung des sozialen Zusammenhalts
- Zielgruppenspezifische Sportangebote (demografischer Wandel)
- Entwicklung sportlicher Leuchttürme (Definition)

Beteiligungsprozess – weitere Anliegen



- Frei zugängliche Sportanlagen im ganzen Stadtgebiet (keine Vereinsanlagen, z.B. Calisthenics)
- Gute Erreichbarkeit von Sportflächen/-anlagen
- Niedrigschwellige Angebote
- Niedrigschwellige Einstiege in den Sport
- Ausreichend Schwimmzeiten

Ein Anliegen, das Stadt, KSB und Vereine gemeinsam haben:

Gute Einbindung der Vereine und Verbände in Ganztagsangebote an Schulen!

Was seit der Erfassung schon erledigt wurde (Sporthallen)

• Seit Erfassung der Sportstätten durch das Büro Bunk & Münch sind vier alte Hallen durch Neubauten ersetzt worden:



Grundschule Hasenburger Berg (2-Feld-Halle)



Grundschule Lüne (2-Feld-Halle)



Grundschule Igelschule (2-Feld-Halle)



Hanseviertel (3-Feld-Halle)

- Zudem wurden zahlreiche kleinere benannte Mängel behoben, z.B. defekte Uhren, neuer Bodenbelag, neue Tore
- Digitales Hallenbelegungsportal ist seit den Osterferien 2025 online.

Was seit der Erfassung erledigt wurde oder aktuell läuft (Sportplätze)

- Umrüstung von Flutlichtanlagen auf LED auf mehreren Plätzen (VfL, Eintracht, MTV)
- Sanierung und Umbau Schulsportplatz Kaltenmoor abgeschlossen (Oktober 2022)
- Neubau Funktionsgebäude Sportplatz Hasenburger Grund geplant (Kosten: 2,4 Mio. Euro, Baustart 2026)
- Spatenstich erster Kunstrasenplatz (auf dem VfL-Gelände, Nutzung vorrangig durch JFV, Zuschuss HLG: 500.000 Euro)
- Ersatz WC-Container Baseball-Plätze (VfL, Nutzung durch MTV siehe Antrag Sportfördertopf 2025)
- Padel-Tennis-Anlage (HCL, siehe Antrag Sportfördertopf 2025)
- Gespräche über Sanierung Rundlaufbahn MTV-Sportplatz Uelzener Straße (Vereinseigentum, Schulnutzung)





Vision der Sportstadt 2035





Mögliche Ideen/Inhalte:

- X % der Lüneburger sind in Sportvereinen organisiert.
- Vereine werden dank einer modernen Sportförderung der Stadt unterstützt.
- Die Lüneburger Sportkonferenz lädt anlassbezogen Akteure zum Austausch ein.
- Alle Sportvereine verfügen über gut ausgebildete Übungsleitende.
- Alle angebotenen Sportarten finden gute Trainings- und Spielbedingungen vor.
- Der öffentliche Raum bietet verschiedene frei zugängliche Sportanlagen.
- Alle Bürger haben Zugang zum vielfältigen und inklusiven Sportangebot.
- Platz für Ihre Anregungen.



Sportentwicklung in Lüneburg
Woran die Steuerungsgruppe arbeitet – Priorisierung von Projekten (Auszug)

Projekt	Priorität	Zeitraum	Kosten	Ziele
Sportpark Bilmer Berg II	z.B. A	ab 2028	min. 20 Mio. Euro	Schaffung neuer Sportflächen: überregionale Sportstätte mit Zuschauermodulen, Kunstrasenplatz, Sporthalle, Freiluft-Sportanlagen
Anpassung der Sportförderung				Erarbeitung einer Förderrichtlinie für den Sport, Neustrukturierung der Sportförderung, mehr Transparenz
Sanierung Rundlaufbahn MTV				Herrichtung der alten Rundlaufbahn für künftige Wettkämpfe auf Landes- oder Bezirksebene
Bau von Calisthenics- Anlagen				Qualifizierung von Parks/Grünanlagen als öffentliche Sporträume, Schaffung frei zugänglicher Sportgeräte
Ausweitung "moonlightsports"				Offenes Sportangebot für Kinder und Jugendliche, Ausweitung auf Quartier Am Weißen Turm, Jugendsozialarbeit
Sportstätten- kataster aktualisieren				Alle fünf Jahre Budget für die Aktualisierung des Sportstättenkatasters einplanen



Woran die Steuerungsgruppe arbeitet – Priorisierung von Projekten (Auszug)

Projekt	Priorität	Zeitraum	Mögliche Kosten	Ziele
Entwicklung interaktiver Karten mit Laufrouten etc.				User-Service: Mehr Überblick über Sportanlagen und -möglichkeiten in Lüneburg
Tischtennisplatten				Installation von Beton-Tischtennisplatten in der Stadt als einfaches Sportangebot
Prüfung und Ertüchtigung von Bolzplätzen im Stadtgebiet				Wie ist der Zustand der Bolzplätze? Wo besteht Verbesserungspotenzial?
Ertüchtigung Sportplatz Herderschule				Nutzbarkeit auch für Sportvereine schaffen – ggfs. Flutlicht usw.
Verstetigung des Projekts SPORTvernetzt				Aufgebaute Strukturen erhalten und ggfs. erweitern

WICHTIG: Diese Liste ist längst nicht abschließend. Sie soll lediglich einen kleinen Einblick geben, mit welchen Projekten im Sport sich die Steuerungsgruppe befasst.

Wie sehen die nächsten Schritte aus?



- Geplant sind weitere Treffen der Steuerungsgruppe im 3. und 4. Quartal 2025
- Dabei werden zwei unterschiedliche Themen fokussiert:

Entwicklung der Vision Sportstadt 2035

- Wie stellen wir uns den Sport in Lüneburg in zehn Jahren vor?
- Welchen Stellenwert soll der Sport haben?
- Wofür steht Lüneburg im Sport?
- Wo treiben die Bürgerinnen und Bürger Sport?

• ...

Kriterien für Priorisierung / Förderung

- Was ist uns wichtig bei der Förderung von Sport?
- Mit welchen Maßnahmen/Projekten erreichen wir viel?
- Wonach entscheiden wir, welcher Bedarf "wichtiger" ist?
- Worauf müssen wir den Fokus legen, um die Vision zu erreichen?

• ...



